
6405/J XXV. GP

Eingelangt am 04.09.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mag. Gerald Hauser
und Kollegen

an die Bundesministerin für Gesundheit

betreffend Erhaltung und Erweiterung des Kinder-Reha-Zentrums Ederhof

Die Sonderkrankenanstalt Rehabilitationszentrum Ederhof in Stronach, Gemeinde Iselsberg-Stronach, ist das einzige reine Kinder-Rehabilitationszentrum in Österreich. Es eröffnet seit zwanzig Jahren einen Raum der umfassenden Begleitung und Nachsorge von Kindern und Jugendlichen vor und nach Organtransplantation, meist in Form von familienorientierter Rehabilitation.

Das Reha-Zentrum Ederhof hat sich im Jahr 2013 um 35 der 343 österreichweit zu vergebenden Patientenbetten im Bereich Kinderrehabilitation beworben und zusätzliche Indikationsgruppen beantragt.

Die FPÖ unterstützt alle Initiativen zur Erhaltung und Erweiterung des Reha-Zentrums. Infrastruktur und langjährige Erfahrung sind vorhanden. Zertifizierungen untermauern die Qualität der Einrichtung, in der sich Kinder und Jugendliche in der wunderschönen Osttiroler Bergwelt erholen können. Einen großen Teil seines Budgets lukriert das Reha-Zentrum, dessen Trägerin die deutsche Rudolf-Pichlmayr-Stiftung ist, von ausländischen, überwiegend deutschen Patienten. Durch das Reha-Zentrum werden im Bezirk Lienz mit zweistelliger und damit überdurchschnittlich hoher Arbeitslosigkeit hochwertige Arbeitsplätze gesichert - derzeit sind 30 Mitarbeiter beschäftigt - und Arbeitsplätze könnten zusätzlich geschaffen werden. Es gibt auch einen touristischen Aspekt. Während der Reha-Aufenthalte werden Familien von Angehörigen besucht oder begleitet. Viele lernen so Osttirol kennen und verbringen danach Urlaube in Osttirol. Das Reha-Zentrum Ederhof stellt für uns ein österreichweites Aushängeschild dar.

Laut Medienberichten startete der Hauptverband der Sozialversicherungen das Ausschreibungsverfahren betreffend den Ausbau der Rehabilitation für schwerkranke Kinder in der 35. Kalenderwoche 2015, bis Jahresende sollen die Standorte und Betreiber feststehen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Gesundheit folgende

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

1. Sind Sie für die Erhaltung des Reha-Zentrums Ederhof?
2. Wenn nein, warum nicht?
4. Wenn ja, warum?
5. Sind Sie für die Erweiterung des Reha-Zentrums Ederhof?
6. Wenn nein, warum nicht?
7. Wenn ja, warum?
8. Soll sich Tirol am Ausschreibungsverfahren des Hauptverbands der Sozialversicherungen betreffend den Ausbau der Rehabilitation für schwerkranke Kinder beteiligen?
9. Wenn ja, für welchen Standort treten Sie ein?
10. Werden Sie sich dafür einsetzen, dass beim Ausschreibungsverfahren des Hauptverbands der Sozialversicherungen betreffend den Ausbau der Rehabilitation für schwerkranke Kinder der Ederhof zum Zug kommt?